

Liebe Eltern und Kollegen der Waldorfschulen in unserer Region Mitte-Ost,

zur 3. Regionaltagung lädt uns in diesem Jahr die Leipziger Waldorfschule ein.

Im 150. Geburtstagjahr von Rudolf Steiner wollen wir uns – wie im letzten Jahr begonnen – noch intensiver und vertiefend den Fragen widmen, die zu Steiners besonderen Anliegen gehören: uns aufzuwecken für die Tatsache, dass wir als moderne Menschen unbewusst in eine Schwellensituation geraten sind, in der unsere Persönlichkeit und unsere Gemeinschaften wie zu zerreißen drohen. Durch das Studium des 10. Vortrages der „Allgemeinen Menschenkunde“ wollen wir Bewusstsein schaffen für den weiblichen Aspekt. Indem wir uns mit der „Dreigliederung des sozialen Organismus“ befassen, möchten wir die gesunden Kräfte in der Gemeinschaftsbildung betrachten. Der Mensch in der Gemeinschaft: dies scheint uns das Kernthema unserer Gegenwart und jedes Schulorganismus zu sein. Über viele mitschaffende, mitdenkende Eltern und Lehrer würden wir uns freuen. Es sei noch erwähnt, dass wir die Gelegenheit haben werden, Claus-Peter Röh und Florian Osswald als die beiden Nachfolger von Christof Wiechert in der Leitung der pädagogischen Sektion durch die gemeinsame Arbeit kennen zu lernen.

für das Vorbereitungsteam:
B. Pütz, P.-M. Detscher, V. Weinhold, B. Thiemann,
M. Christian, D. Sačić und S. Duchow

Tagesprogramm

Freitag, 2.9.2011

18.00 Uhr Regionalleiternratsversammlung (Schulbibliothek)

19.00 Uhr – 19.30 Uhr

Begrüßung, musikalische Eröffnung, Vorstellung der Arbeitsgruppen

19.30 Uhr – 20.15 Uhr

Peter Guttenhöfer

„Der Mensch – Homo oder Homunkulus?“

20.15 Uhr – 20.30 Uhr Pause

20.30 Uhr – 21.15 Uhr

Friedhelm Garbe „Gemein oder gemeinsam? Wenn es im Sozialen knistert“

21.15 Uhr – 21.30 Uhr

Eurythmischer Ausklang

Samstag, 3.9.2011

9.00 Uhr gemeinsamer Beginn

9.15 – 10.30 Uhr

Peter Guttenhöfer „Selbstbewusstsein im Kopf – Weltvertrauen durch die Glieder“

10.30 Uhr – 11.00 Uhr Pause

11.00 – 12.30 Uhr

Arbeitsgruppen I

12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagessen

13.30 – 15.30 Uhr

Gemeinsame praktische Arbeit

15.30 Uhr – 16.00 Uhr Pause

16.00 – 17.15 Uhr

Friedhelm Garbe „Haupt und Glieder im Sozialen – Dreigliederung als Praxis“

17.15 Uhr – 17.45 Uhr Pause

17.45 – 19.15 Uhr

Arbeitsgruppen II

19.15 Uhr – 20.30 Uhr Abendessen

20.30 – 21.45 Uhr

Gemeinsamer Gesprächsabend

„Rudolf Steiner und wir“

Gesprächsleitung Peter-Michael Detscher

21.45 – 22.00 Uhr

Eurythmischer Ausklang

Sonntag, 4.9.2011

9.00 Uhr gemeinsamer Beginn

9.15 – 10.00 Uhr

Arbeitsgruppen III

10.00 – 10.30 Uhr Pause

10.30 – 12.00 Uhr

Claus-Peter Röh und Florian Osswald,

Leiter der Pädagogischen Sektion, Dornach „Pädagogische Metamorphosen: Vom Punkt zum Umkreis – vom Willen zum Begriff“

(gemeinsam mit der Anthroposophischen Gesellschaft)

12.00 – 12.30 Uhr

Tagungsrückblick

12.30 Uhr – ca. 13.00 Uhr

Abschluß und Eurythmischer Ausklang

Ab 13 Uhr Mittagsimbiss

Arbeitsgruppen:

1. Friedhelm Garbe, N.N.

Gemeinschaft im 21. Jahrhundert, Einsichten und Übungen;

mit Eurythmie

2. Peter Guttenhöfer, Florian Osswald, Brigitte Pütz

Der junge Mensch in der Spannung zwischen Leben und Form

3. Claus-Peter Röh, Peter-Michael Detscher

Lehrermeditationen

4. Marita Merkel, Kathrin Wunsch

Dreigliedrigkeit in Bezug auf Raum und Zeit, Spacial Dynamics

5. Darco Sačić

Keine Gemeinschaft ohne Kunst, Eurythmie

7. Esther Koch

Die Dreigliederung in den

Mysteriendramen Rudolf Steiners,

Sprachgestaltung